

## **Waisenhauspark**

Im Norden von Bitburg gab es im Mittelalter eine Wasserburg, die im 17. Jahrhundert von französischen Truppen zerstört wurde. Mitte des 18. Jahrhunderts errichtete die Familie von Blochhausen an gleicher Stelle ein Barock-Schloß mit einer schönen Parkanlage. Als das Gebäude später als Waisenhaus diente, wurde der Garten weiterhin liebevoll gepflegt. Gegen Ende des Zweiten Weltkrieges, nachdem das Waisenhaus bereits geschlossen war, wurde das Schloß durch Kriegseinwirkungen fast völlig zerstört. Nach dem Wiederaufbau in den 50er Jahren fand schließlich eine Sonderschule für geistig und körperlich behinderte Kinder hier ihr neues Domizil. Der Park wurde völlig neu angelegt und für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die schöne Anlage, in der sich auch ein Teich mit vielen Enten befindet, erhielt wegen der früheren Nutzung des Schlosses die Bezeichnung "Waisenhauspark".

Wegen der angenehmen Atmosphäre und der Nähe zum Stadtzentrum ist der Park bei der Bevölkerung sehr beliebt.